



Bürgerinformationsveranstaltung Windkraft

Schwandorf, 28. Feb. 2024





1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0
2. Warum Windenergie
3. Gesetzliche Rahmenbedingungen
4. Vorgehen Regionaler Planungsverband
5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf



- 1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0**
2. Warum Windenergie
3. Gesetzliche Rahmenbedingungen
4. Vorgehen Regionaler Planungsverband
5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf

Kurzvorstellung etz Nordoberpfalz

Regionaler Windkümmerer im Auftrag



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

- **Netzwerkbildung**
Aufbau des „Energie-Netzwerk Oberpfalz Nord“
- **Unabhängiges Dienstleistungszentrum**
für Bürger, Unternehmen und Kommunen;
Kommunale Dominanz stellt Neutralität sicher
- z.B. kostenlose und neutrale Erstberatungen
für Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen
z.B. als Gebäude-Energieberatung vor Ort im etz
- 7 Mitarbeiter (davon 3 Windkümmerer)





**WINDKÜMMERER
OBERPFALZ**

eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums
für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Kontakt

Energie-Technologisches Zentrum Nordoberpfalz GmbH
Bernhard-Suttner-Str. 4
92637 Weiden

Telefon 0961 | 4 80 29 29-0
Telefax 0961 | 4 80 29 29-19
info@etz-nordoberpfalz.de

Windkümmerer 2.0

Regionaler Windkümmerer im Auftrag



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



- Bestands- & Potentialanalyse
- Fachliche Beratung
- Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit
- Moderation & Vermittlung
- Unterstützung bei Bauleitplanung



WINDKÜMMERER
BAYERN

Regionaler Windkümmerer im Auftrag



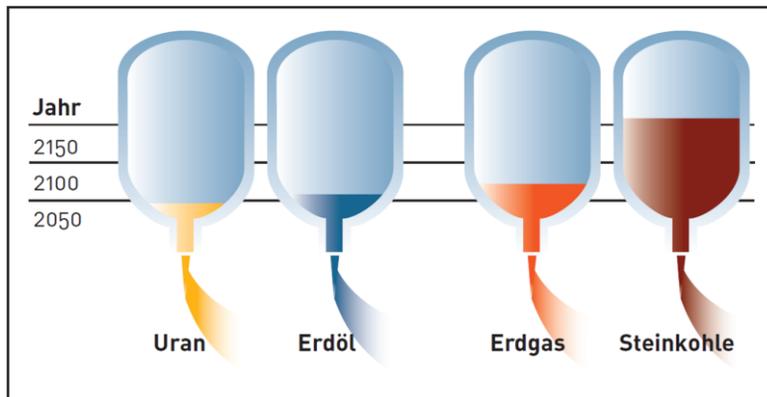
Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0
- 2. Warum Windenergie**
3. Gesetzliche Rahmenbedingungen
4. Vorgehen Regionaler Planungsverband
5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf

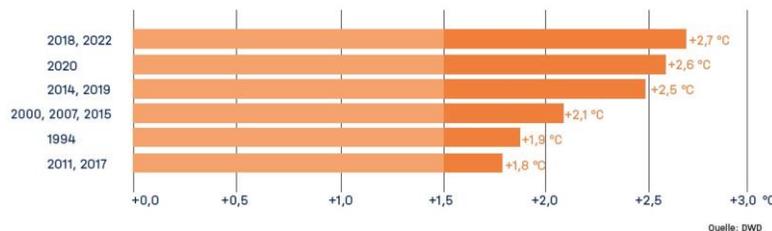


Klimaerwärmung, Netzausgleich und Energie-Unabhängigkeit



Die wärmsten Jahre in Deutschland

(Seit Beginn der Aufzeichnungen) Abweichung in Bezug auf 1881-1910



- Fossile Energieträger sind endlich
- Klimaerwärmung fordert Maßnahmen
- Notwendigkeit der nationalen Unabhängigkeit iVm Energieproduktion
- Windenergie als maßgeblicher Baustein zum Netzausgleich (z.B. iVm Photovoltaik)



1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0
2. Warum Windenergie
- 3. Gesetzliche Rahmenbedingungen**
4. Vorgehen Regionaler Planungsverband
5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf



Gesetzliche Rahmenbedingungen

Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Wind-an-Land-Gesetz (WindBG)

- Notwendigkeit des Ausbaus von Windenergie als Teil der zukünftigen Netzinfrastruktur in Deutschland wurde erkannt und auf Bundesebene gesetzlich verankert
- Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) vom 21. Juli 2014 iVm Änderung vom 20. Juli 2022 definiert Ausbauziele und Ausbaupfade für Erneuerbare Energien
- Verabschiedung des Wind-An-Land-Gesetzes (WindBG) am 20. Juli 2022 mit Inkrafttreten zum 01. Februar 2023 mit Ziel der Erreichung einer notwendigen Beschleunigung des Windenergieausbaus
- Vorgabe eines Mindestwertes von Flächenanteilen für den Windenergieausbau an die jeweiligen Landesregierungen (für Bayern 1,1% bis 2027 und 1,8% bis 2032)



Vorgehen Land Bayern

- Beauftragung der insgesamt 18 regionalen Planungsverbände mit der Festlegung von Windvorrang- und Windvorbehaltsgebieten zur Erreichung der gesetzlichen Flächenvorgaben
- Flächenvorgabe Windenergie 1,1% bis 2027
- Flächenvorgabe Windenergie 1,8% bis 2032
- Nicht alle Planungsregionen werden gleichmäßig die Flächenvorgaben erfüllen können (Windhöufigkeit, Wohndichte, Naturschutz etc.)
- Einzelne Planungsregionen werden voraussichtlich deutlich über 1,8% der Fläche beitragen müssen, um andere Planungsregionen auszugleichen



1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0
2. Warum Windenergie
3. Gesetzliche Rahmenbedingungen
- 4. Vorgehen Regionaler Planungsverband**
5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf



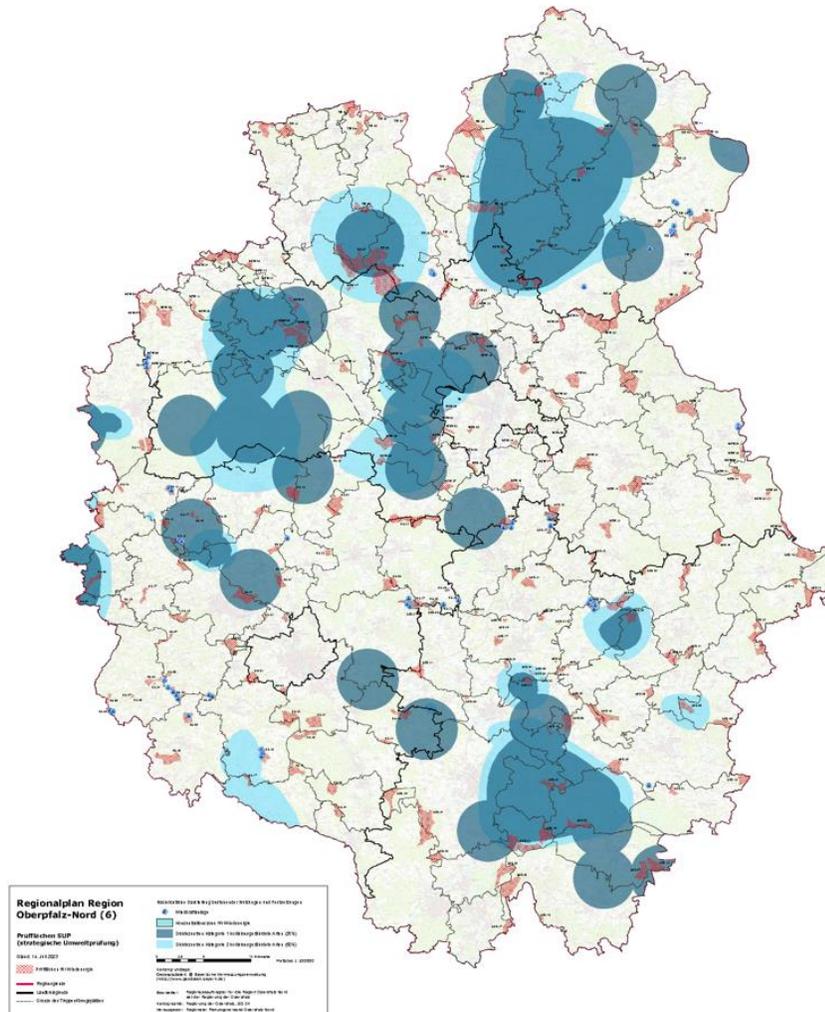
Planungsregion 6 – Oberpfalz Nord

- Aufforderung der Kommunen zur Meldung von möglichen Windenergie-Flächen
- Analyse der jeweiligen Flächen und Berücksichtigung in der Regionalplanung
- Bei Nichtmeldung oder nicht ausreichender Meldung werden Flächen vom Regionalen Planungsverband zugewiesen
- Festlegung von Windvorrang- und Windvorbehaltsgebieten
- Auf Windvorrangflächen ist eine Genehmigung von Windenergieanlagen grundsätzlich zu erteilen (soweit keine rechtlich/faktischen Gründe gegen eine Erteilung sprechen)



Planungsregion 6 – Oberpfalz Nord Aktueller Stand

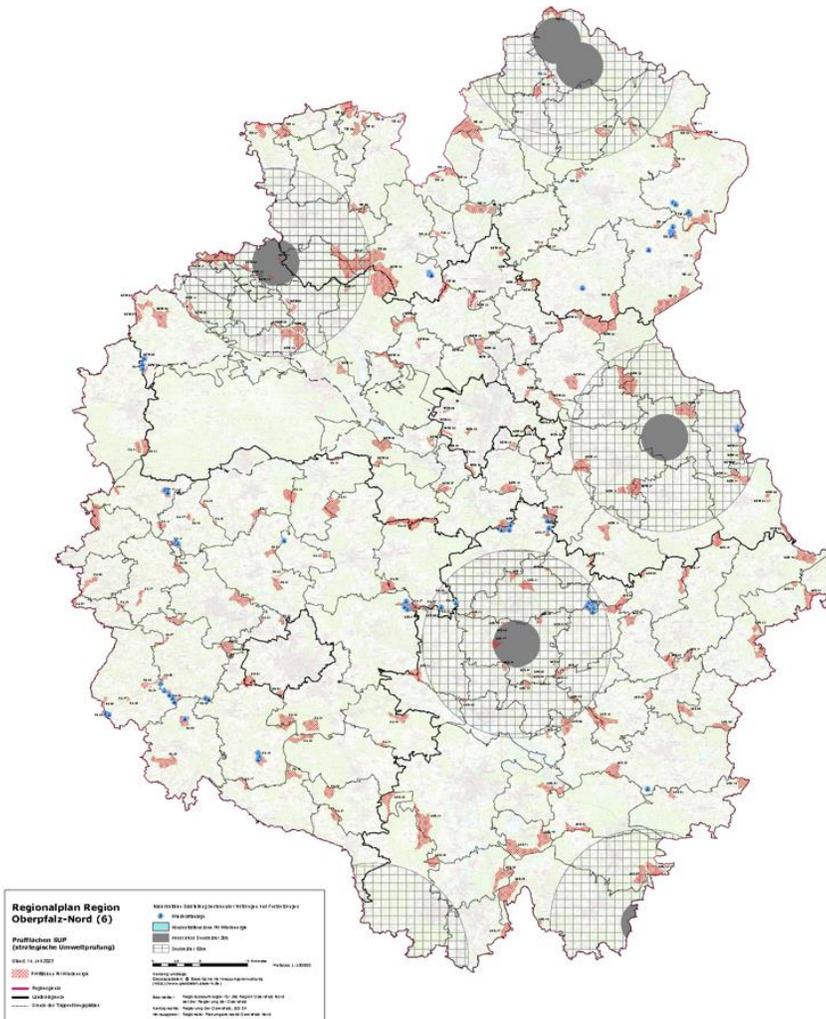
- Prüfflächen SUP (Strategische Umweltprüfung)
- Berücksichtigung möglicher Dichtezentren kollisionsgefährdeter Arten





Planungsregion 6 – Oberpfalz Nord Aktueller Stand

- Ausschluss Denkmäler 2 km
- Prüfung Denkmäler 10 km
- Militärische Ausschluss- und Einschränkungskriterien weiterhin aufgrund sicherheitsrelevanter Einschränkung der Datenlage nicht abschließend zu klären





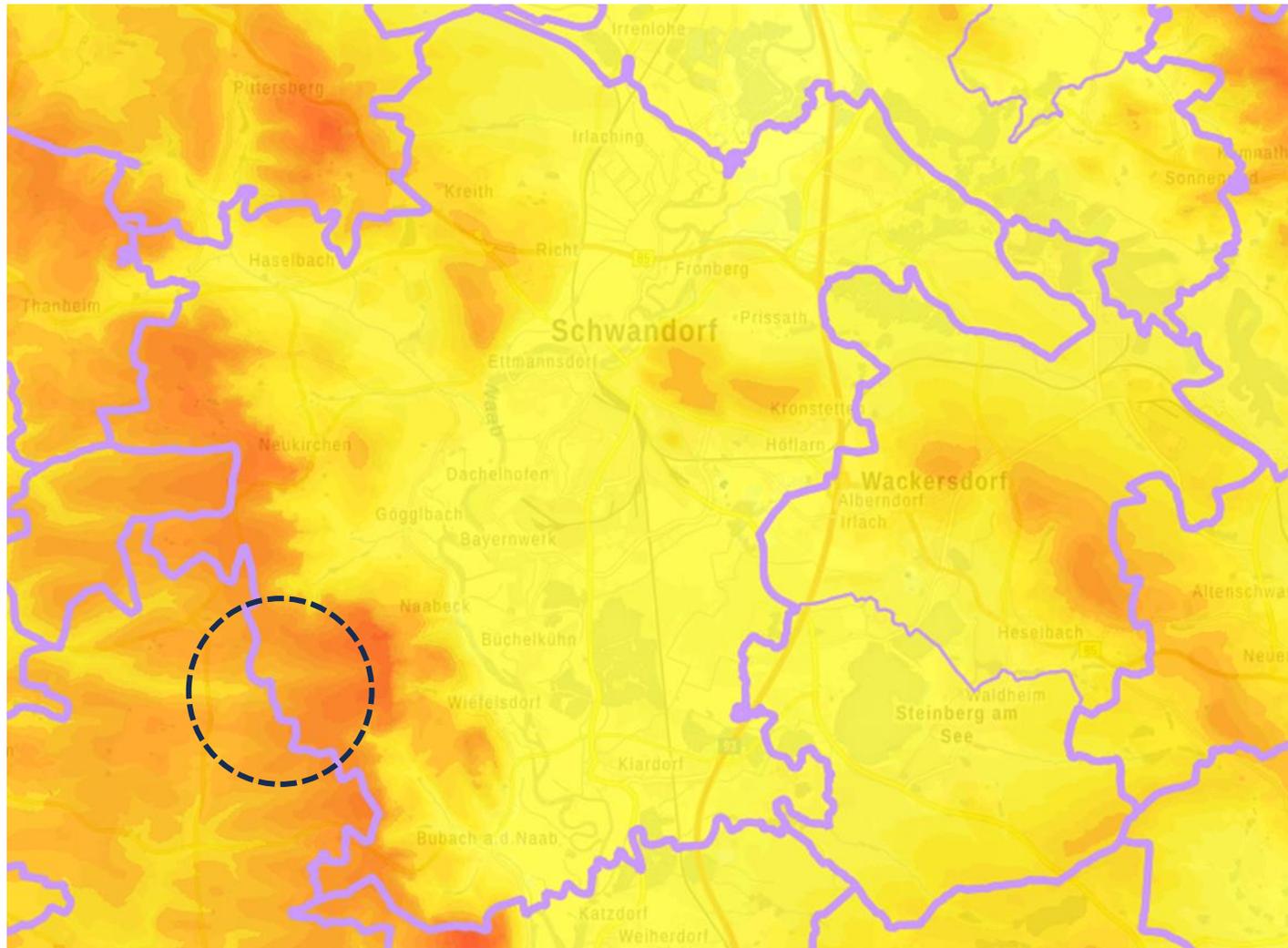
1. Kurzvorstellung Energietechnologisches Zentrum und Windkümmerer 2.0
2. Warum Windenergie
3. Gesetzliche Rahmenbedingungen
4. Vorgehen Regionaler Planungsverband
- 5. Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf**

Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf

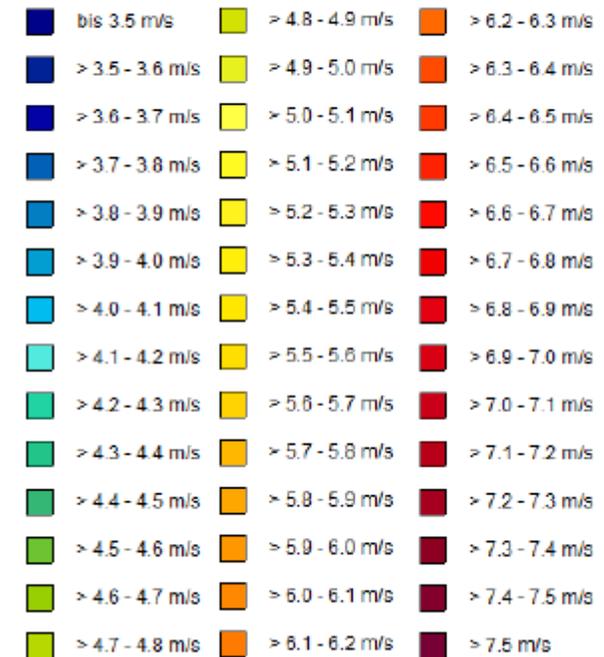
Regionaler Windkümmerer im Auftrag



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Mittlere Windgeschwindigkeit in 160 m Höhe

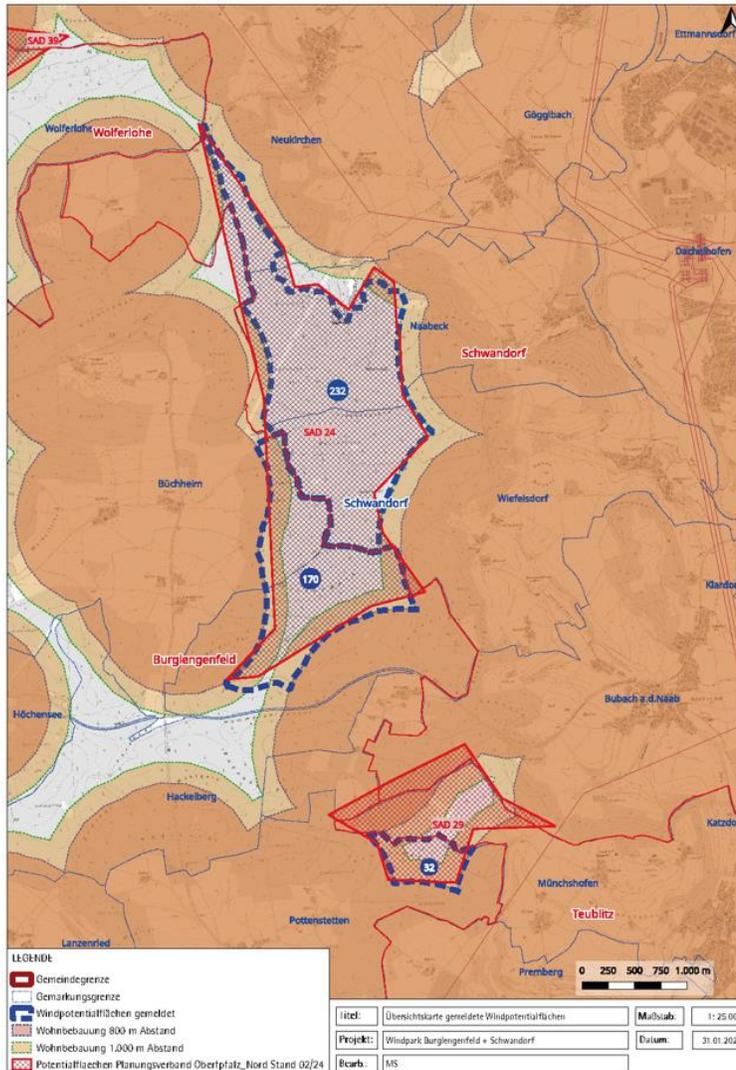


Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf



Planungsgebiet Burglengenfeld & Schwandorf Aktueller Stand

- Gemeldete Fläche Burglengenfeld 202 ha (Gesamtfläche 93,26 km²) damit 2,16%
- Gemeldete Fläche Schwandorf 232 ha (Gesamtfläche 123,81 km²) damit 1,87%
- Gemeldete Flächen decken sich weitgehend mit den aktuellen Flächenzuweisungen des regionalen Planungsverbands





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit